



PRESSE-INFORMATION

FRANKfurtstyleaward 2019: 130 junge Modeschöpfer inspiriert von „HEIMAT 4.0“

**Hessen-Agentur lobt den mit 10.000 Euro dotierten Hessischen
Nachwuchspreis für Fashion & Design aus
Neue Jury-Mitglieder und attraktives Stipendiaten-Programm der HFFA Milano**

Kronberg, 15. März 2019 – Das Gefühl für Heimat wurde mit grenzenloser Kreativität von und für die Generation Z neu definiert. Knapp 130 Skizzen und Konzepte erstellen ein beeindruckendes Spiegelbild zur Heimatsuche in einer globalisierten Welt.

Für die 1. Evaluations-Runde der Jury sind nun an die 130 Einsendungen mit kreativen Ideen von talentierten Fashion-Designern eingegangen. Zum ersten Mal hoffen nun nicht nur Studenten, sondern auch Meisterschüler und Newcomer in Fashion & Design auf eine Reise nach Frankfurt und auf die roten Teppiche in Berlin, Paris, Kapstadt und Vancouver. Es locken Preise wie die FRANK® Trophäe, der Hessische Nachwuchspreis mit Geldpreisen oder ein Stipendium in Mailand.

Die Entscheidung, den FRANKfurtstyleaward 2019 mit dem Motto „HEIMAT 4.0“ in die zweite Dekade zu führen, ist mit noch mehr Kreativität und Engagement, künstlerischen Entwürfen und originellen Konzepten belohnt worden. Vornehmlich sind diese inspiriert von Einflüssen aus der beispielsweise tibetanische Nomaden, Currach-Holzbooten aus Irland oder von der äthiopischen Königin Mesobework. Die vierzehnköpfige Jury hat sich in diesem Jahr verjüngt und erfolgreiche Designerinnen wie die Hessin Anastasia Liebe, Waridi Schrobsdorff aus Berlin und Rama Diaw aus dem Senegal – beide bekannt für ausdrucksvolle afrikanische Mode-Designs – mit in die Kommission geholt.

Überblick der Bewerbungen 2019

Die meisten Bewerbungen kamen aus dem Level „Students“. Dabei sind die Kategorien „Urban“ und „Earth“ die favorisierten Themenbereiche. Bei den Nationalitäten stellen Einsendungen aus den afrikanischen Ländern die zweitgrößte Gruppe dar. Darunter Länder wie Senegal, Äthiopien, Kenia, Nigeria, Sudan, Südafrika, Swasiland und Zimbabwe. Die meisten Bewerbungen kommen aus Deutschland von renommierten Schulen wie Fahmoda Hannover oder der Stuttgarter Modeschule Kehrer. Weltweit haben 37 Schulen ihre Schüler bei der Bewerbung unterstützt – darunter auch Einsendungen aus der Mongolei, Taiwan oder dem karibischen Inselstaat St. Vincent und die Grenadinen.

Hessischer Nachwuchspreis für Fashion & Design

Offizieller Sponsor des FRANKfurtstyleaward ist in diesem Jahr die HA Hessen Agentur GmbH und fördert den ersten „Hessischen Nachwuchspreis für Fashion & Design“ mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro. Die Preisgelder teilen sich auf in die drei Levels Students, Master Class sowie Newcomer jeweils auf die ersten drei Gewinner auf: 1. Platz 1.500 Euro, 2. Platz 1.000 Euro und 3. Platz 500 Euro.

HFFA Milano lobt Master Class-Stipendien aus

Die Haute Future Fashion Academy Milano (HFFA), innovative Lehrstätte in den Bereichen High End Luxury Fashion, Haute Couture und Design Concept lobt erneut heiß begehrte Stipendien aus. Mit dem Masterkurs „Art Direction for Fashion Design and Haute Couture“ geht an den 1. Platz ein 100%iges Stipendium (Gegenwert geschätzt rund 45.000€); 2. Platz ein 75%iges Stipendium (Gegenwert geschätzt rund 33.750€) und an den 3. Platz ein 50%iges Stipendium (Gegenwert geschätzt rund 22.500€).

FRANKfurtstyleaward – Internationaler Nachwuchswettbewerb für Fashion & Design:

Der FRANKfurtstyleaward (www.frankfurtstyleaward.com) ist einer der bedeutendsten internationalen Nachwuchswettbewerbe in Fashion & Design und steht für eine nachhaltige Talent- und Karriereplattform, die innovative Ideen, Kreativität und herausragende schöpferische Leistung fördert. Mit dem FRANKfurtstyleaward werden FrankfurtRheinMain und Hessen unter der Schirmherrschaft der Stadt Frankfurt und durch die Hauptförderer Messe Frankfurt, Fraport AG sowie Wirtschaftsinitiative FrankfurtRheinMain e.V. einmal im Jahr zum Zentrum für die besten Fashion & Design Schulen aus aller Welt, wenn die TOP60 Modeschöpfer von Morgen ihre Designs vor internationalem Publikum präsentieren. Aufstrebende Teilnehmerzahlen, ein wachsender Pool an internationalen Teilnehmern sowie der Ausbau des FRANKfurtstyleaward Netzwerkes internationaler Modedesignschulen sind das Ergebnis der erfolgreichen Etablierung des Wettbewerbs.

Erstmalig gliedert sich die Teilnahme in drei Level: STUDENTS, MASTER CLASS und NEWCOMER. Was in den vergangenen zehn Jahren lediglich Modeschülern und Studenten vorbehalten war, wird jetzt auf vielfachen Wunsch um drei Level erweitert: Meisterschülerinnen und -Schüler und Newcomern mit eigenem Label, sowie Alumni und Finalisten vergangener FRANKfurtstyleawards – und das ohne jegliche Altersbeschränkung. Die Shows der jeweils 20 TOP-Designs im Finale werden auf der **Tendence am 29. Juni 2019** auf den Marktplätzen: „Urban“, „Adventure“ und „Earth“ inszeniert, bevor es in eine feierliche AWARD-Verleihung mit den Finalisten des Wettbewerbs und Gästen aus Mode, Design, Industrie, Kultur und Gesellschaft übergeht. Tendence ist die Fachmesse für Konsumgüter aus den Bereichen Wohnen, Einrichten, Dekorieren, Geschenkartikel, Schmuck, Fashionbedarf, alles zum Genießen, Küche und Heimtextilien zusammen

Weitere Informationen & Bildanfragen:

FRANKfurtstyleaward
c/o PUBLIC RELATIONS PARTNERS GmbH
Hannemie Stitz-Krämer
Bleichstraße 5, 61576 Kronberg
Tel.: +49 (0)6173 92 67 -70
Mobil: +49 171 475 1912
E-Mail: stitz@prpkronberg.com; frank@frankfurtstyleaward.com